

BDK Sachsen vergibt Paul-Koettig-Preis 2016

15.10.2016

Auch dieses 2016 wird wieder der Paul-Koettig-Preis des Landesverbandes Sachsen für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Kriminalistik und Kriminaltechnik vergeben. Anmeldung ab jetzt möglich!

Der Paul-Koettig-Preis des Landesverbandes Sachsen für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Kriminalistik und Kriminaltechnik geht 2016 an KHK Enrico Petzold von der Mordkommission der KPI Zwickau. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einer Medaille aus Böttgersteinzeug der Porzellanmanufaktur Meißen.

KHK Enrico Petzold erhält den Preis für seine ausdauernden Ermittlungen im Fall des Mordes an Heike Wunderlich im April 1987. Kollege Petzold hat den Fall im Jahr 2005 übernommen und im Laufe der Jahre immer wieder die Auswertung von Spuren, insbesondere die Suche nach DNA-Spuren, veranlasst. Schließlich gelang es dem LKA Sachsen eine bislang nicht bekannte DNA-Spur zu extrahieren und in die bundesweite DNA-Datei einzugeben. Es gab einen Treffer, am 16. März 2016 wurde ein in Gera lebender 60-jähriger Mann verhaftet. Die Staatsanwaltschaft Zwickau hat inzwischen Anklage gegen den Mann erhoben.

Die feierliche Preisverleihung findet am 15. November 2016, 16:00 Uhr, im

Heinrich-Braun-Saal der Sächsischen Landesärztekammer Schützenhöhe 16 01099 Dresden

statt.

BDK-Mitglieder, die gern teilnehmen möchten, melden sich bitte unter Angabe Ihres Namens, des Bezirksverbandes und der Dienststelle hier an: lv.sachsen@bdk.de

Schlagwörter
Sachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF

bdk.de Seite 1